

Healthcare Holding Schweiz/Winterberg erwerben MVB Medizintechnik AG

Healthcare Holding Schweiz AG, ein führender Serviceanbieter und Distributor von Medizinaltechnik in der Schweiz, erweitert sein Portfolio durch den Erwerb der MVB Medizintechnik AG aus Frick.



Die Healthcare Holding Schweiz AG mit dem CEO Fabio Fagnini, auch als CEO der Mikrona Group AG bekannt, hat die Übernahme der MVB Medizintechnik AG abgeschlossen und damit sein Portfolio in der Kardiokografie für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie mit innovativen Produkten in der Stoßwellentherapie erweitert. Damit stärkt die Holding ihre Marktposition sowohl im Bereich der Frauenheilkunde als auch beim Verkauf und Service von therapeutischen Geräten.

Fabian Kröher, Präsident des Verwaltungsrats der Healthcare Holding und Partner bei

Winterberg Advisory GmbH, erklärte: „Wir freuen uns, MVB Medizintechnik AG in der Healthcare Holding Schweiz willkommen zu heißen. Diese Akquisition erweitert nicht nur unser Produktangebot, sondern verbessert auch unsere Fähigkeit, maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden bereitzustellen. Die Integration von MVBs spezialisiertem Wissen und innovativen Produkten wird erheblich zu unserer Wachstumsstrategie beitragen.“

Sowohl Günter Dreikorn als auch Henry Brühlhart, die bisherigen Eigentümer von MVB, werden im Unternehmen bleiben, um Konti-

nuität zu gewährleisten und die hohen Servicestandards beizubehalten, die die Kunden von MVB gewohnt sind.

„Ich freue mich sehr, dass wir ein neues Zuhause für MVB gefunden haben, das uns alles bietet, um uns gut zu entwickeln und unser Wachstum sogar noch zu beschleunigen“, meint Günter Dreikorn. „Diese Partnerschaft wird es uns ermöglichen, die Stärken und Ressourcen der Gruppe zu nutzen, um letztendlich einen noch besseren Service für alle unsere Kunden anzubieten.“ Mit dieser Akquisition stärkt Healthcare Holding Schweiz seine

Position als Marktführer im Bereich Medtech Services und Distribution in der Schweiz. Mit einem vielfältigen Portfolio an Medizinal-

technik ist die Holding schon heute der mit Abstand größte unabhängige Distributor in der Schweiz und treibt unermüdlich nachhaltiges Wachstum und Innovation im Schweizer Gesundheitssektor voran.

MVB Medizintechnik AG

Günter Dreikorn, CEO & Sales
guenter.dreikorn@mvb-med.ch
www.mvb-med.ch

41. Internationale Dental-Schau (IDS) 2025

Impulse für die Kieferorthopädie durch neue digitale und biologische Verfahren.

Die Kieferorthopädie ist im guten Sinne eine konservative zahnmedizinische Disziplin, hat gleichzeitig kontinuierlich die Chancen digitaler Technologien integriert und wird auch mit Elementen der künstlichen Intelligenz (KI) bereichert. Diese Entwicklungen werden sich auf der Internationalen Dental-Schau (IDS) vom 25. bis 29. März 2025 in Köln in ihrer ganzen Breite zeigen.

Das Zeitalter der Digitalisierung hat der Kieferorthopädie die Kegelstrahl-Computertomografie (CBCT), die Intraoralkamera und die Aligner beschert. Die Möglichkeiten zur Therapieplanung am Bildschirm und zum virtuellen Vergleich unterschiedlicher Optionen und ihrer Ergebnisse haben so manche Behandlung überhaupt erst praktikabel gemacht.

Mit dem Cloud-Computing kommen Prognose-Tools von neuer Qualität hinzu. So wird die Kieferorthopäde auf riesige Datensätze zugreifen und mit ihrer Hilfe Einzelfälle aus der Praxis besser einschätzen können. KI-gestützte Software kann dabei zum Beispiel Klassifizierungen vornehmen (z.B. Klasse II- oder Klasse III-Malokklusion).

Als noch viel hilfreicher erweist sich jedoch das Erkennen von Strukturen, die dem Menschen verborgen bleiben. Auf diese Weise gelingt eine genauere Einschätzung, ob ein Kind im Verlaufe seiner Entwicklung eine Klasse III-Malokklusion entwickeln wird.

In bestimmten Entscheidungssituationen stellt Software für Zahnärzte eine besonders willkommene Hilfe dar, etwa bei Extraktionen (ja/nein), bei orthognather Chirurgie (Inwiefern sind Kiefer- und Gesichtsdeformitäten chirurgisch zu korrigieren?) und bei Auffälligkeiten des Kieferwachstums (wann eingreifen?). Computerprogramme werden zukünftig die Festlegung von Orientierungspunkten im Röntgenbild für die kcephalometrische Analyse beschleunigen und womöglich

sogar noch die Treffsicherheit von Diagnosen verbessern.

Indessen erhält die Kieferorthopädie aus der Biologie neue Impulse. Eine Facette stellt beispielsweise die Anwendung von Blutkonzentraten dar. Hier sind vor allen Dingen unterschiedliche Varianten von „Platelet Rich Fibrin“ (PRF) zu nennen. PRF könnte in der Kieferorthopädie etwa nach Extraktionen oder nach der Explantation von Hilfsimplantaten zur Stützung bestimmter Apparaturen zum Einsatz kommen, um die Wundheilung zu beschleunigen, Lappenbildungen oder Weichgewebstransplantate

entbehrlich zu machen und Schmerzen zu reduzieren. Was für dieses Verfahren an Geräten notwendig ist (Zentrifugen, Mischplatten etc.), auch das zeigt die IDS vom 25. bis 29. März 2025 in Köln.

„Auf der Internationalen Dental-Schau finden die kieferorthopädischen Teams alles, was sie zur Ausschöpfung der neuen Möglichkeiten brauchen“, freut sich Mark Stephen Pace, Vorstandsvorsitzender des Verbands der

Deutschen Dental-Industrie (VDDI). „Dazu zählen zum Beispiel 2D- und 3D-Röntgensysteme, Intraoralscanner, 3D-Drucker zur additiven Fertigung von Modellen und Alignern, KFO-Cloud-Computing-Strategien, Cephauswertungs-Software, automatisierte Segmentierungstools und vieles mehr.“

Die IDS findet alle zwei Jahre in Köln statt und wird von der GFDI Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH veranstaltet, dem Wirtschaftsunternehmen des Verbandes der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI). Durchgeführt wird sie von der Koelnmesse GmbH, Köln.

Quelle: IDS Cologne

ANZEIGE



3M™ Transbond™ Produkte - sensationell günstig

Der Erfolg einer kieferorthopädischen Behandlung steht und fällt mit der Zuverlässigkeit des Klebeverbands. Dieser Verbindung müssen Sie zu 100 % vertrauen können. Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Klebetechnik spielt 3M (neu Solventum) eine Vorreiterrolle in der technischen Entwicklung und setzt immer wieder neue Maßstäbe auf dem Gebiet der kieferorthopädischen Bondingsysteme.

Lassen Sie sich überzeugen!



Bestellen Sie noch heute direkt bei

www.orthodepot.de

Ihr **All-in-One-Shop**

Mehr als **23.000 Artikel**
sensationell günstig!



Tel. 0800 / 0000 120



 **Ortho Depot**®